

Wir sind unsererseits bereit, noch einmal das Ausstellungsprogramm anzukrempeln und uns mit den für Oktober und November vorgesehenen Künstlern auseinanderzusetzen, um sie im September unterzubringen. Entscheidend ist aber, bevor wir dafür irgend etwas unternehmen können, ob mit einer Verlegung der Ausstellung auf Oktober/November nicht die bereits eingegangenen und erbetenen Zusagen für September /Oktober gefährdet werden.

Ich bitte Sie dringend um Bescheid hierüber, wenn irgend möglich telegraphisch auf morgen Freitag Nachmittag.

Mit freundlichen Grüßen Ihr

H. W. W. W.
Direktor des Zürcher Kunsthauses

22. August 1938

An den Konservator des Kunstmuseums Winterthur
Herrn Dr. E. Keller Winterthur

Sehr geehrter Herr,

Von Herrn Dr. E. Hahnloser in Paris ist nun aus dem hohen Norden auch noch die schriftliche Bestätigung seines Einverständnisses zur Einbeziehung des Bildes "Kleopatra" in unsere Delacroix-Ausstellung eingetroffen. Wir behalten das Bild demgemäss gern hier, um es Ihnen nach Schluss der Ausstellung wieder zu übersenden.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

0
245
Au.